



WEBINAR
www.vhw.de



Öffentliches Immobilienmanagement

Betreiberverantwortung: Die Prüfung ortsfester und ortsveränderlicher elektrischer Geräte

Dienstag, 14. Januar 2025 | online: 09:30 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB250564](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Elektrischer Strom ist zum Betrieb zahlreicher Anlagen, Arbeits- und Betriebsmittel unverzichtbar. Zugleich gehen aber von schadhafte und mangelhaften elektrischen Anlagen und Geräten lebensbedrohliche Gefahren aus. Im Rahmen der Wahrnehmung seiner Betreiberverantwortung hat der Gebäudeeigentümer, Arbeitgeber und/oder Schulträger dafür zu sorgen, dass sich sowohl die ortsfesten elektrischen Anlagen als auch die ortsveränderlichen elektrischen Geräte stets sicher betrieben werden können. Und diese Prüfungen unterliegen strengen Anforderungen nach den DGUV V3 und 4:

- Kennen Sie die Rechtsgrundlagen bezüglich der Elektroprüfungen? Denn nur so können Sie sicherstellen, dass diese fach- und sachgerecht durchgeführt werden können.
- Kennen Sie die Voraussetzungen, die die prüfende Person erfüllen muss? Denn nur entsprechend befähigte Personen dürfen Elektroprüfungen durchführen.
- Kennen Sie die Prüffristen der verschiedenen elektrischen Anlagen und Geräte? Denn nur wer diese einhält ist auf der sicheren Seite
- Ist Ihnen bekannt, wie Elektroprüfungen durchzuführen sind? Denn nur wer diese kennt, kann die Prüfenden entsprechend anweisen.
- Sind Ihnen die Unterschiede der Rollen des Anlagenbetreibers, Anlagenverantwortlichen und Arbeitsverantwortlichen bekannt? Denn nur wer diese Unterschiede kennt, kann seine eigene Rolle optimal ausfüllen.

Unser Webinar liefert praxisorientierte Antworten auf diese Fragen und bietet Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über das Thema.

Neben dem theoretischen Rüstzeug erhalten die Teilnehmenden auch praktische Hinweise, wie die Organisations- und Prüfpflichten im betrieblichen Alltag effizient organisiert werden können.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem **VKIG Verband kommunaler Immobilien- und Gebäudewirtschaftsunternehmen e.V.** veranstaltet.

Ihre Dozierenden

Dipl.-Ing. Arch. Hans-Thomas Damm

Leiter Liegenschaften einer Bundesoberbehörde, Sachverständiger für Schäden an Gebäuden sowie Vorstand des Instituts für Immobilienmanagement und Baufachwissen e.V., Berlin

Hartmut Hardt

RA spezialisiert auf die Betreiberverantwortung im FM. Begleitet als Fachkundiger die VDI-Richtlinienreihe 3810 - Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen -

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 14. Januar 2025

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Fach- und Führungskräfte im kommunalen Gebäudemanagement sowie in den kommunalen Nutzerämtern (Schulverwaltungs-, Sport-, Jugend-, und Kulturämtern), welche gemeinsame Verantwortung für die Sicherheit in den Gebäuden im Sinne der Betreiberverantwortung tragen und klare Schnittstellenvereinbarungen brauchen.

Programmablauf

Betreiberverantwortung: Die Prüfung ortsfester und ortsveränderlicher elektrischer Geräte

Teil 1 (Hartmut Hardt):

- Haftungsrechtliche Grundlagen
 - Sorgfaltspflichten
 - Schutzziele Betriebssicherheit und Gesundheit
 - Arbeitgeberpflichten
 - Abgrenzung Fahrlässigkeit und Vorsatz
 - Wer trägt die Beweislast?
 - Überblick: Anerkannte Regeln der Technik/Stand der Technik
- Sorgfaltsanforderungen aus Sicht der Rechtsprechung
 - Urteile zu Elektrounfällen
- Sorgfaltsanforderungen aus Sicht der Regelwerke
 - VDE 0105-100
 - Unterscheidung Anlagenbetreiber / Anlagenverantwortlicher / Arbeitsverantwortlicher

Teil 2 (Hans-Thomas Damm):

- Aufbauorganisation Elektroprüfungen mit Beispielen aus dem öffentlichen Bereich
 - Konzepte der Aufbauorganisation in verschiedenen Organisationsformen
 - Funktionale Organisationsform, Lokale (territoriale) Organisationsform, Gemischte Organisationsform, Matrix Organisationsform
 - Einbindung aller elektrotechnischen Personen nach GEFMA 912 in einer Organisation
 - Externe oder interne verantwortliche Elektrofachkraft (vEFK)
 - Anforderungen an Arbeitsplatzbeschreibungen einer vEFK
 - Ausschreibungsprofile für vEFK
 - Zusammenarbeit mehrere vEFK
 - Anforderungen für Bestellung vEFK nach Arbeitsschutzgesetz
 - Gruppenarbeit zu Teil 2:
 - Austausch zu Organisationskonzepten in verschiedenen Institutionen
 - 2 Entwurf einer Arbeitsplatzbeschreibung / Stellenanzeige

Teil 3 (Hartmut Hardt):

- Anforderungen an die Dokumentation
 - VOB DIN 18382 „Nieder- und Mittelspannungsanlagen mit Nennspannungen bis 36 kV“
 - DGUV V3- Prüfung
 - Gefährdungsbeurteilung gemäß § 3 BetrSichV sowie §§ 5,6 ArbSchG)
- Anforderungen an die innerbetriebliche Delegation
 - Auswahlverantwortung
 - Anweisungsinhalte
 - Kontrollpflichten

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr

Hinweise

Angestrebt: Anerkennung als Weiterbildung Architektenkammer/Ingenieurkammer

Teil 4 (Hans-Thomas Damm):

- Ablauforganisation der Elektrosicherheit im öffentlichen Bereich
 - Kommunikation und Schnittstellen des Elektrobereichs mit anderen Unternehmensbereichen
 - Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen zum Schutz vor elektrischen Gefährdungen
 - Dokumentation
 - Betriebsanweisungen zu Planen, Errichten, Betreiben, Instandhalten und Ändern
 - technische Produktdokumentation
 - Fremdfirmeneinsatz
 - Koordinierte Bereitstellung von relevanten Regelwerken
 - Qualifikationsaufbau und –erhalt
 - Bericht an die Unternehmensleitung
 - Mitwirkung und Bericht im Arbeitsschutzausschuss (ASA)
 - Gruppenarbeit zu Teil 4:
 - Teil 1 Austausch zu Fremdfirmeneinsatz / Entwurf Einweisung Fremdfirma
 - Teil 2 Austausch zu Anforderungen an jährlichen Bericht

Fazit und Fragerunde

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de